



Rudi-Oehring-Cup 2018 Ausschreibung und Programm

Termin	Samstag, den 28. Juli 2018
Klasse	Yardstickregatta aller reviergeeigneten Einrumpfboote größer/gleich 4,00 m Länge.
Wertung	Gruppen-Wertung nach berechneter Zeit. Die Regatta zählt für teilnahmeberechtigte Boote zur Seemeisterschaft STA. Gruppe 1: Yardstickzahl bis 99 Gruppe 2: Yardstickzahl 100 bis 107 Gruppe 3: Yardstickzahl ab 108
Preise	Wanderpreis für das schnellste Schiff nach Yardstick. Wanderpreis für das schnellste Schiff nach gesegelter Zeit. Je Gruppe für die drei schnellsten Boote nach Yardstick. Sonderpreis für das schnellste Schiff nach Yardstick unter 5,05 m Länge. Die Gesamtwertung eines Bootes ist gleich der Summe seiner Wertungen in den Wettfahrten. Es sind zwei Wettfahrten im Nordteil des Starnberger Sees geplant.
10:30 – 12:00	Ausgabe der Wettfahrtunterlagen u. Abgabe des Haftungsausschluss beim Schiff der Wettfahrtleitung [Flagge L (■ ■ ■)] vor Kempfenhausen .
12:30	Ankündigungssignal des ersten Starts (Startverschiebung möglich).
16:00	Letzte Startmöglichkeit
19:00	Imbiß mit Seglerhock und Preisverleihung am Vereinsheim der SGM, auf dem Gelände der Rambeckwerft, in Starnberg.
Anmeldung	Meldeformular und Haftungsausschluss unter http://regatta.sgm-ev.de , Kontakt: regatta@sgm-ev.de
Meldeschluss	25.07.2018, Nachmeldungen werden nicht berücksichtigt.
Meldegebühr	€ 22 pro Person; Überweisung bis zum Meldeschluss an folgende Bankverbindung

VR Bank Starnberg,

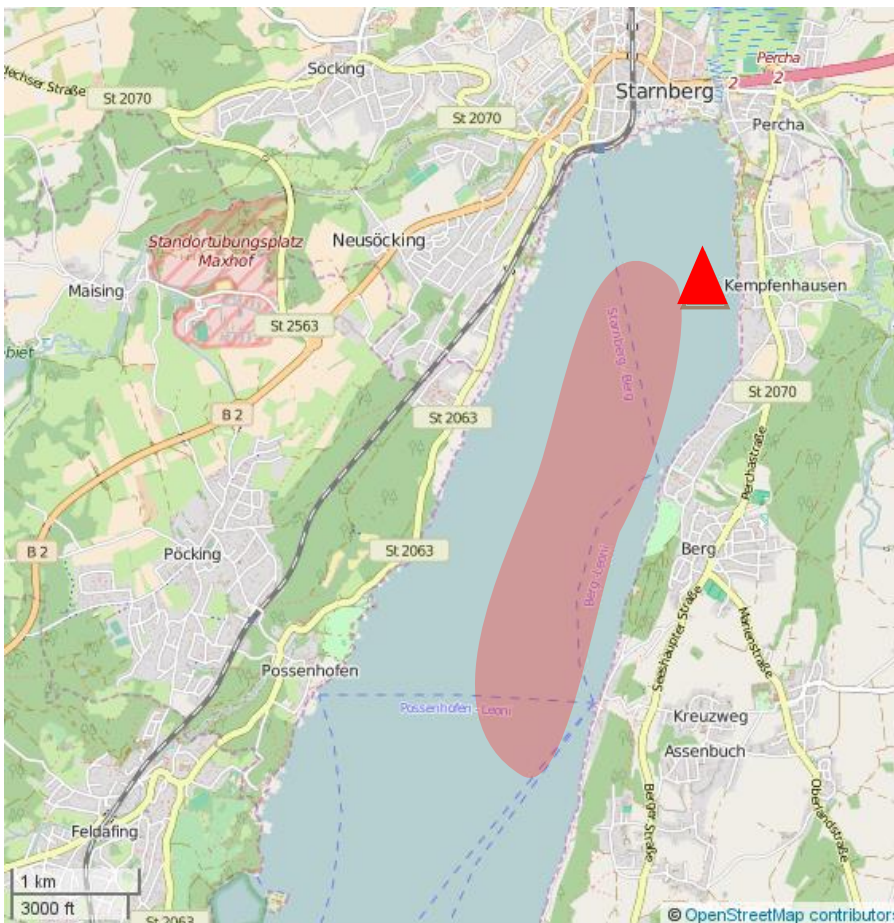
IBAN: DE947 0093 2000 0025 44997, BIC: GENODEF1STH

Die Abgabe der Meldung verpflichtet in jedem Fall (auch nicht gestartete Boote) zur Zahlung des Meldegeldes.

Die Meldung ist nur gültig mit Abgabe des von allen Besatzungsmitgliedern unterzeichneten Haftungsausschluss. Der Haftungsausschluss muß der Wettfahrtleitung vor Wettfahrtbeginn vorliegen; er ist unter <http://regatta.sgm-ev.de> und beim Schiff der Wettfahrtleitung verfügbar.

Rudi-Oehring-Cup 2018 Ausschreibung und Programm

1. Die Regatta unterliegt den Regeln der „Wettfahrtordnung Segeln“ und den Yardstickregeln und -zahlen des YKSS und ergänzend derer des DSV.
2. Boote unter 6m Länge müssen eine Protestflagge zeigen. (Dies ändert Regel 61.1(a)(2).)
3. Die Teilnehmer beteiligen sich an der Regatta gänzlich auf eigenes Risiko. Siehe Regel 4 „Teilnahme an der Wettfahrt“. Der Veranstalter übernimmt keinerlei Haftung bei Materialschäden oder bei Verletzung oder im Todesfall von Personen, entstanden in Verbindung mit der Regatta und vor, während oder nach der Regatta. Alle teilnehmenden Boote müssen eine gültige Haftpflichtversicherung mit einer Deckungssumme von mindestens 3,5 Millionen Euro pro Vorfall oder dem Äquivalent davon haben.
4. Hinweis auf die Wettsegelordnung: 5 Sicherheit (Gültig ab 01.02.2017)
Segler; die das DSV-Jugendalter erfüllen, müssen auf dem Wasser jederzeit persönliche Auftriebsmittel tragen außer zum kurzfristigen Wechsel oder Anpassen von Kleidung oder persönlicher Ausrüstung. Dies ändert das Vorwort zu WR 4 und WR 40. Soweit die Klassenregeln diesbezüglich keine Vorgaben machen, muß das persönliche Auftriebsmittel mindestens die Vorgaben der ISO 12402-5 erfüllen.



Wettfahrtgebiet nördl. Starnberger See

Position des Schiffs der Wettfahrtleitung vor Kempfenhausen von 10:30 Uhr bis 12:00 Uhr

